

SONNTAGSBLATT

für Steiermark



Seit 2006. Einmal in der Woche treffen sich die Mädchen und Burschen aus den drei Schulen des Bundesschulzentrums zum gemeinsamen Musizieren. Mehrere Auftritte hat die 30-Mann (Frau) starke Band unter der Leitung von DI Toni Edl bereits absolviert. Eine CD und zwei DVD's sind bereits eingespielt worden. Daneben gab es auch schon mehrere internationale Auftritte.
Foto: Soundlabor
www.soundlabor.at • http://www.facebook.com/soundlaborweiz • http://www.youtube.com/user/SoundlaborWeiz

SONNTAGSBLATT-RÄTSEL

Pfarrre mit Kreuzschwestern	unser Dekanat Verdauungskanal	Gegenteil von Flut Anerkennung	eine Kur machen röm. Zahl für 1000	PC-Info-speicher Wahlzettelkasten
2		3		
unsere Band (Sound...)			Mister, abgek. die Schöpfung	Zeichen für Norden run4unity am 14.10.
1				6
berühmter emeritus, abgek. engl.: oder	chem. Zeichen für Neon	Bezeichnung Sportgrößen	ch.Zch.f. Tantal Zeichen für Tonne	Kunst-sammlungen
8	ch.Zch.f. Natrium legt die Henne		ch.Zch.f. Tantal Zeichen für Tonne	
Evg. des Bibliologs Rufname für Adolf		Zeichen für Süden ital.: Abend	roh, grob Kfz.Zch.f. Türkei	
	4			
ch.Zch.f. Sauerstoff unser Planet	Platzdeckchen debil, abgek.	Lautlosigkeit vertaute Anrede	Zeichen f. tasto solo ital.: eine	
			9	
		Abkürzung für Niederösterreich		5
	10			
einst Zug-, nun Reittier Patorialassistent in Ilz, Großwilfersdorf u. a. (Peter)				###

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Im „originalen“ SONNTAGSBLATT findet sich an dieser Stelle wöchentlich ein sehr beliebtes Rätsel. An den Buch- CD- oder Sachgewinnen freuen sich viele Sonntagsblatt-LeserInnen.

- Wir haben eigens für das „Reli on tour – Sechs“ ein kleines Sonntagsblatt-Rätsel angefertigt. Mit dem richtigen Lösungswort hat Du eine Chance auf einen der folgenden Gewinne:
- ▶ 1 x SONNTAGSBLATT-Kochbuch „Kochen und Feiern im Jahreslauf“
 - ▶ 1 x CD Werner Reischl, SING MIT MIR
 - ▶ 3x Wie gewünscht. SONNTAGSBLATT-Witze zum Nachlesen.
 - ▶ 3 x Gottliebs Steiermark

Der Gewinn wird direkt nach dem Gottesdienst verlost.



Stehen zwei Ziegen auf einer Wiese! Sagt die eine: „Du, gehen wir tanzen?“ Antwortet die zweite: „Nein, ich hab keinen Bock!“

Susi sieht im Zoo zum ersten Mal einen Pfau, der ein Rad schlägt. Staunend ruft sie: „Schau, Mutti, da steht ein Huhn, das blüht!“

Treffen sich zwei Rühreier. Sagt das eine: „Irgendwie bin ich so durcheinander!“

Schauen zwei Regenwürmer nach einem Platzregen aus ihren Löchern. In bester Laune sagt der eine zum anderen: „Du siehst aber super aus! Ich könnte mich glatt in dich verlieben!“ Antwortet der andere: „Lass das, du Idiot – ich bin doch dein anderes Ende.“

Der Polizist: „Haben Sie das Schild mit der Geschwindigkeitsbegrenzung nicht gesehen?“ – „Nein, bei dem Tempo!“

Der Lehrling zu seinem Chef: „Wie kommen Sie darauf, dass ich reich bin?“ – „Das habe ich eigentlich gar nicht gesagt“, grinst der Chef. „Ich habe nur gesagt, du hast mehr Geld als Verstand.“

„Nun, Lukas“, fragt der Pfarrer, „betest du auch immer, bevor du zu essen beginnst?“ – „Aber nein, Herr Pfarrer“, antwortet Lukas, „meine Mutter ist eine gute Köchin.“

Zitat der Woche

Der einzige Mensch der sich vernünftig benimmt, ist mein Schneider. Er nimmt jedes Mal neu Maß, wenn er mich trifft.
George B. Shaw

Grazmarathon am 14. Oktober, ab 10 Uhr



Beim run4unity Cityrun (11,5km), Halbmarathon (21km) und Marathon (42,195km) wollen wir den Lebensstil der Geschwisterlichkeit umsetzen. Dabei werden Sozialprojekte für Straßenkinder und der Bau einer Krankenstation in Brasilien durch die gelaufenen Kilometer unterstützt!

Wir trainieren noch bis 5. Oktober gemeinsam bei den Laufftreffs jeden Samstag um 09.30: Treffpunkt Kirche Ilz.

Infos und Anmeldung für Lauf und Busfahrt von Ilz bei:
Pastoralassistent Peter Baumann • 0676/8742-6210 • peter.baumann@graz-seckau.at

Seite 2:

Mad world

Ist das nicht manchmal eine ziemlich verrückte Welt in der wir leben.

Seite 2:

Fundamentales

Mk 4,35-41

Seite 4:

Einfach zum Lachen

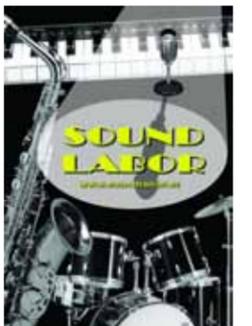
Seiten 4:

Auf jeden Fall ein Gewinn

Seite 4:

Vorgestellt

Schulband des Bundesschulzentrums Weiz: Soundlabor



„Reli-on-tour“ half a dozen

Dekanat Waltersdorf meets Bundesschulzentrum Weiz.

Etwa 2500 Schülerinnen und Schüler besuchen eine der drei Schulen im Bundesschulzentrum Weiz. Ca. 150 davon kommen aus dem Dekanat Walterdorf. Wir sind mit unserem Projekt insgesamt zum 6. Mal unterwegs. Mit einem Teil der Schulband „Soundlabor“ sind wir zu Gast in der Pfarre Großwilfersdorf und gestalten einen Dekanatsjugendgottesdienst mit. Herzlichen Dank für die Einladung und Gastfreundschaft. Es soll danach bei der Agape noch Zeit für das Gespräch bleiben. Bleibt noch da!

Namenstage

Erzengel Michael, Gabriel und Raphael (29.9.) Michael gilt als der Vorkämpfer der Gott treu gebliebenen Engel gegen Luzifer. Gabriel wird auch „Verkündigungengel“ genannt. Er verkündete z.B. Maria die Geburt Jesu. Raphael ist ebenfalls Bote Gottes. Er begleitete den jungen Tobias auf der Reise, schützte ihn vor Gefahren und heilte den älteren Tobias.

Alle sind eingeladen!

Zum Beginn

But I still haven't found what I'm looking for. (U2)

Alles habe ich versucht und aufgesucht - nur um bei dir zu sein. In der Liebe, in der Zärtlichkeit, in der Hand des Bösen. Ich will daran glauben, dass dein Königreich kommt und es einmal eine große Einheit geben kann. Ich glaube daran, dass du die Fesseln lösen kannst, durch dein Kreuz. Ich habe noch immer nicht das gefunden, wonach ich eigentlich suche.

Zum Kyrie

Mad world – Verrückte Welt
(Michael Andrews)

Abgetragene Gesichter - täglichen Läufe irgendwohin - den Kummer ertränken - kein Morgen - ich ziehe den Kopf ein - die Menschen laufen im Kreis - Kinder warten auf den Tag, an dem sie sich gut fühlen.

Halleluja

I heard there was a secret chord / That David played, and it pleased the Lord / But you don't really care for music, do ya? / Well it goes like this. The fourth, the fifth / The minor fall and the major lift / The baffled king composing HALLELUJA
Your faith was strong but you needed proof / You saw her bathing on the roof / Her beauty and the moonlight overthrew ya / she tied you to her kitchen chair / She broke your throne and she cut your hair / And from your lips she drew the HALLELUJA

Baby I've been here before / I've seen this room and I've walked this floor / (You Know) I used to live alone before I knew ya / And I've seen your flag on the marble arch / And Love is not a victory march / It's a cold and it's a broken HALLELUJA

Well there was a time when you let me know / What's really going on below / But now you never show that to me do you? / But remember when I moved in you / And the holy dark was moving too / And every breath we drew was HALLELUJA

Maybe there's a God above / But all I've ever learned from love / Was how to shoot somebody who out-drew ya / And it's not a cry that you hear at night / It's not somebody who's seen the light / It's a cold and it's a broken HALLELUJA

Samstag,
29. September 2012,
18. 30 Uhr

Evangelium, Mk 4, 35 - 41

+ Aus dem heiligen Evangelium nach Markus.

And the same day, when the even was come, he saith unto them,
Let us pass over unto the other side.
And when they had sent away the multitude, they took him even as he was in the ship. And there were also with him other little ships.
And there arose a great storm of wind, and the waves beat into the ship, so that it was now full.
And he was in the hinder part of the ship, asleep on a pillow: and they awake him, and say unto him, Master, carest thou not that we perish?
And he arose, and rebuked the wind, and said unto the sea, Peace, be still. And the wind ceased, and there was a great calm.
And he said unto them, Why are ye so fearful? how is it that ye have no faith?
And they feared exceedingly, and said one to another, What manner of man is this, that even the wind and the sea obey him?

Ironic

*Das Lied beschreibt die Ironie des Schicksals: Regen am Hochzeitstag, ein ausgeschlagener Ratschlag, Tod nach einem Lottogewinn, 10 000 Löffel, wenn du ein Messer brauchst, ...
Das Leben hat eine komische Art, gemein zu sein. Das Leben hat eine komische Art, dir so rauszuhelfen.*

Herzliche Einladung zur Agape!



Die Zeichen der Zeit

Startveranstaltung zum Diözesanen Weg
mit Matthias HORX,
Trend- und Zukunftsforscher
und Veronika PRÜLLER-JAGENTUEFEL,
Pastoralamtsleiterin der Erzdiözese Wien

So, 14. Oktober 2012
15 Uhr, Stadthalle Graz

Informationen und Anmeldung auf www.katholische-kirche-steiermark.at oder unter 0316/8041-800
Anmeldeschluss: 30. September

www.katholische-kirche-steiermark.at

HLW FW WEIZ



Schlusslied

**Du bist der Herr, der mein Haupt erhebt, du bist die Kraft, die mein Herz belebt.
Du bist die Stimme, die mich ruft, du gibst mir Rückenwind.**

Du flößt mir Vertrauen ein,
treibst meine Ängste aus, Du glaubst an mich, traust mir was zu, forderst mich heraus.

Deine Liebe ist ein Wasserfall auf meinen Wüstensand. Und wenn ich mir nicht sicher bin, führt mich Deine Hand.

Wind des Herrn, weh in meinem Leben, Geist des Herrn, fack das Feuer an.

Wind des Herrn, hast mir Kraft gegeben, Geist des Herrn, sei mein Rückenwind.



Gazophylacium©

www.gazophylacium.org